



Frankreichs EU-Ratspräsidentschaft –

Ziele, Erwartungen und Herausforderungen

Donnerstag, 13. Januar 2022, 19:00-20:30 Uhr – im digitalen Format

Im 1. Halbjahr 2022 übernimmt Frankreich turnusmäßig die Ratspräsidentschaft in der Europäischen Union. Dies gibt Präsident Macron die Möglichkeit, einige seiner Reformvorhaben für die EU wieder auf die Agenda zu setzen. Neben europapolitischen Visionen ist die französische Europapolitik stets von nationalen Interessen geprägt.

Welche Pläne gibt es? Welche Ziele sollen erreicht werden und wie realistisch sind diese? Wie sehr ist Paris dabei auf die Unterstützung der neuen Bundesregierung angewiesen? Welche Bedeutung hat die Ratspräsidentschaft nicht zuletzt im Kontext der anstehenden Präsidentschaftswahlen in Frankreich? Diesen Fragen möchten wir zusammen mit unseren Referent*innen nachgehen.

Podiumsdiskussion mit

Emmeline Charenton, Bundessekretärin der *Jungen Europäischen Föderalisten (JEF) Deutschland e.V.*

Thomas Guibert, *I. Botschaftsrat, Botschaft der Französischen Republik*, Berlin

Dr. phil. Ronja Kempin, *Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP)*, Berlin

Moderation: Prof. Dr. Gabriele Abels, Institut für Politikwissenschaft, Uni Tübingen

Die Veranstaltung wird als Online-Diskussion stattfinden. Bitte melden Sie sich an, damit wir Ihnen die Zugangsdaten zuschicken können:

hiwi.abels@ifp.uni-tuebingen.de.



Veranstalter

Europa-Union Deutschland, Kreisverband Tübingen • c/o Institut für Politikwissenschaft
Prof. Dr. Gabriele Abels • Kreisvorsitzende der Europa-Union • Melanchthonstraße 36 • 72074 Tübingen • gabriele.abels@uni-tuebingen.de
• +49 7071 / 29- 78 369